



Bürgerlich - Demokratische Partei (BDP) Graubünden
Partida burgais - democratica (PBD) dal Grischun
Partito borghese - democratico (PBD) dei Grigioni

Medienmitteilung

Chur, 28. September 2016

«Realistische und vergleichbare Alternativen sind keine in Sicht.»

Chur – Die Regierung hat die Botschaft zur Kandidatur für Olympische Winterspiele und Paralympische Winterspiele 2026 in Graubünden verabschiedet und sie der Öffentlichkeit vorgestellt. Die BDP Graubünden nimmt die Botschaft positiv zur Kenntnis und unterstützt das zweistufige Abstimmungsverfahren.

Bereits im August des Vorjahres unterstützte die BDP-Fraktion den Auftrag des Grossen Rates an die Regierung, die Ausarbeitung einer Bündner Kandidatur für die Olympischen Winterspiele 2026 mit Einbezug der Wirtschaft umfassend zu unterstützen, einstimmig. Die Regierung und insbesondere das Departement von Regierungsrat Jon Domenic Parolini haben die Verantwortung wahrgenommen und in kurzer Zeit eine Botschaft zur Olympia-Kandidatur 2026 erstellt und diese heute der Öffentlichkeit präsentiert. Die BDP dankt der Regierung für das eindrücklich vorgelegte Tempo, das nun die breite öffentliche Diskussion um eine Kandidatur erlaubt.

Ein klares Ja zur Erarbeitung eines detaillierten Bewerbungsdossiers

Die Geschäftsleitung der BDP Graubünden unterstützt das Vorhaben und begrüsst das zweistufige Abstimmungsverfahren. In der Botschaft wird transparent über die vorhandenen Möglichkeiten, aber auch auf die zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht möglichen Aussagen hingewiesen. Mit dem zweistufigen Verfahren bringt die Regierung ihre Sensibilität gegenüber dem Volksentscheid aus dem Jahre 2013 zum Ausdruck. Der Kredit zur Ausarbeitung eines detaillierten Bewerbungskonzeptes eröffnet den Handlungsspielraum zur Ausarbeitung eines detaillierten Bewerbungsdossiers und zur Klärung verschiedener zum jetzigen Zeitpunkt noch offenen Fragen. Der abschliessende Entscheid liegt beim Bündner Stimmvolk im Rahmen einer zweiten Volksabstimmung, voraussichtlich im Jahre 2018.

«Olympische Winterspiele 2026 in Graubünden haben das Potential neue Standards punkto Nachhaltigkeit zu setzen und der Bündner Volkswirtschaft dringend benötigte Impulse zu verleihen», so Andreas Felix, Präsident der BDP Graubünden. «Realistische und vergleichbare Alternativen sind keine in Sicht. Auch die Gegner der Abstimmung im Jahre 2013 zur Bewerbung 2022 haben bisher keine aufgezeigt.»

Bereits in der Dezembersession wird der Grosse Rat über den Antrag der Regierung beraten.

Kontakt:

Andreas Felix, Parteipräsident BDP GR, Mobile 079 445 50 71